

FREQUENZBEREICHE UND DEREN ANWENDUNG

20 Hz	Bereich am unteren Ende des menschlichen Hörvermögens
40 - 60 Hz	Sub-Bass, gefühlter Bass Hier befindet sich der Low-Kick , zuviel überwältigt den Mix. Zuviel macht den Mix matschig. Wird von kleinen Lautsprechern häufig nicht wiedergegeben
60 - 250 Hz	Bass Zwischen 100- 200 Hz kann die Fülle des Basses angehoben, bzw. bei boomenden Sounds etwas zurückgenommen werden
250 - 600 Hz	Untere Mitten Fülle, Vocals, Percussion / Der Pappsound einer Bassdrum befindet sich zumeist zwischen 300-400 Hz
600 - 4000 Hz	Mitten & hohe Mitten In diesem Bereich kann man schnell viel Brei produzieren. Bei 800 Hz kann das nasale und billige eines Sounds reduziert werden Der Attack der meisten Percussions-Instrumente (und auch einiger anderer) befindet sich zwischen 2-4 kHz
4 - 6 kHz	Presence In diesem Bereich kann man Vocals nach vorne bringen. Zu viel hiervon macht die Vocals kantig
7 kHz	Sibilance/Zischen In diesem Bereich befinden sich die ungewollten Zischlaute wie das „s“ oder „sch“
16 kHz	Air/Brillanz Hier kann einem Sound mehr Luft mitgegeben werden. Es erhöht die Brillanz und Klarheit.